



11



EFFIZIENTE VERWALTUNG DER SAALBESTUHLUNG

Mit dem Konzept «D-Code» können Sitzplätze schnell und effizient nummeriert werden. Das elektronische System ermöglicht dies via Computer: Per Klick lassen sich die in den Stuhlücken integrierten Displays anpassen. Änderungen oder Ergänzungen wie Namen, Bilder, Logos und Symbole können auch im Nachhinein am eigenen Computer erfolgen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer «Multi-Hallenverwaltung», die das Codieren mehrerer Säle pro Gebäude vereinfacht. Dank dem Remote-Desktop-Management entfällt die Wartezeit zwischen den Scans der Stühle.

www.dietiker.ch

PRODUKTE IN SZENE GESETZT

Die Industriekantine von Geberit hat sich gewandelt. Mit Unterstützung renommierter Innenarchitekten ist aus ihr ein gemütlicher Ort für Verpflegung und Gespräche geworden.



12



13

9 Die Internetagentur «hmmh» sollte in ihrem neuen Büro im Bremens Weser Tower eine massgeschneiderte Raumaufteilung erhalten: **RAUMPLUS** stattete die Räume mit Gleitüren, Drehtüren und Trennwänden aus und vereinigte dabei das Corporate Design der Firma mit den Ansprüchen an eine flexible Nutzung. Die über 500 eingebauten Elemente ermöglichten es, das Licht von der Fassade ins Innere zu transportieren, ohne dabei auf funktionale Trennungen zu verzichten.

www.raumplus.ch

10 Das Prinzip der neuen Möbellinie «Mesh» beruht auf Offenheit und Transparenz. Grundlage des Designs ist ein filigraner Rahmen aus Aluminiumprofilen, der mit verschiedenen Materialien gefüllt werden kann. **PIURE**

www.piure.com

11 «Saké» zeichnet sich durch ein schlichtes, elegantes Design aus, das Piero Lissoni in Zusammenarbeit mit **B&B ITALIA** erarbeitet hat. Es stehen verschiedene Sitzgrößen, Farben und Kissenformate zur Auswahl. Die feinen Profile der Basis verleihen dem Möbelstück einen leichten Charakter.

www.bebitalia.com

12 Die Kollektion «Alba» zeichnet sich durch ihre gewagten Kurven aus. Die charakteristische Form des Sitzes – insbesondere die nach hinten verlängerte Lehne – und die Stützkonstruktion aus Massivholz verleihen dem Design eine identitätsstiftende Note. Jüngst konnte der Sessel von **TON** den German Design Award 2018 für sich entscheiden.

www.ton.eu

13 «LYNX Move» ermöglicht flexibles Arbeiten und Besprechungen im Sitzen oder Stehen. Das Tischprogramm von **MOBIMEX** verfügt über einen einfach zu bedienenden Mechanismus, der auf dem filigranen Untergestell mit Y-Beinen aus Stahl beruht. Die Tischplatten aus Massivholz lassen sich in der Form frei gestalten und erlauben so individualisierte Tische.

www.mobimex.ch

Mit dem Design von Bureau Hindermann sollte das Informationszentrum von **GEBERIT** nicht mehr den Charme einer Industriekantine besitzen, sondern vielmehr ein gemütlicher Ort für Verpflegung und Gespräche werden. Die Innenarchitekten schufen dafür individuelle Möbelstücke – darunter die beiden Buffets, die Ess- und Bartische sowie die Rückgabestelle. Entstanden ist ein offener Raum, der sich um ein Trinkwasserregal entwickelt: Verwendet wurde hierzu eine verspiegelte Zuleitung aus dem Versorgungssystem «Push-Fit» – ein Produkt des Auftraggebers. Auch für die Beleuchtung setzt das ausführende Büro bewusst auf Produkte von Geberit. So kommen leuchtorange «Mapress»-Rohre als Akzentleuchten zum Einsatz. Die Spiegelkopfleuchten an ihren Enden bieten ein indirektes Licht. Ziel war es, aus bekannten Produkten individuelle Elemente zu schaffen, die die Verbindung zum Unternehmen stärken und sichtbar machen.

www.geberit.ch, www.hindermann.ch